

Von: [REDACTED]
Gesendet: Mittwoch, 18. Mai 2022 17:06
An: [REDACTED]@rwe.com; [REDACTED]@rwe.com;
[REDACTED]@leag.de; [REDACTED]@leag.de; [REDACTED]@leag.de;
[REDACTED]@mibrag.de; [REDACTED]@braunkohle.de;
[REDACTED]@lbgr.brandenburg.de; [REDACTED]@bra.nrw.de;
[REDACTED]@lagb.mw.sachsen-anhalt.de; [REDACTED]@oba.sachsen.de;
[REDACTED]@smekul.sachsen.de; [REDACTED]@bmuv.bund.de; [REDACTED]
Cc: [REDACTED] ([REDACTED]@uba.de); [REDACTED],
[REDACTED]
Betreff: Information zu den auf thru.de veröffentlichten PM10-Emissionen
aus
Tagebauen für die Jahre 2013 bis 2020

Sehr geehrte Damen und Herren,

am 09.05.2022 konnten die PRTR-Daten 2020 sowie die korrigierten PRTR-Daten 2013 bis 2019 auf
thru.de www.thru.de veröffentlicht werden.

Im Abschlussgespräch zum Thema „Fehlende Berichterstattung von Feinstaubemissionen aus Braunkohle-Tagebauen in PRTR“ am 1.10.2022 haben wir vereinbart, dass die Tagebaubetreiber die PM10-Emissionen aus Tagebauen rückwirkend für die Jahre 2013 bis 2020 an das PRTR melden. Dem haben die betroffenen Tagebaubetreiber aus BB, NW, SN und ST nach Rücksprache mit ihren Unternehmensvorständen zugestimmt (siehe Email Herr [REDACTED] an BMUV am 6.12.2021). Der Datenlieferung sind die Bundesländer BB, NW und ST nachgekommen. Diese stehen, wie oben angeführt, seit 09.05.2022 auf thru.de zur Verfügung.

Aufgrund des sehr kurzfristigen Ausscheidens der für die Berichterstattung zuständigen Ländervertreterin Sachsens war eine rechtzeitige Bereitstellung der Daten zu den PM10-Emissionen aus Tagebauen für die Jahre 2013 bis 2020 an das UBA leider nicht möglich. Das Bundesland Sachsen wird die fehlenden Daten zu den PM10-Emissionen aus Tagebauen für die Jahre 2013 bis 2020 im Rahmen der nächsten Korrekturphase (Herbst 2022) nachliefern.

Mit freundlichen Grüßen,
i.A.
[REDACTED]

FG III 2.7 Anlagenbezogene Berichterstattung

Umweltbundesamt
Wörlitzer Platz 1
06844 Dessau-Roßlau

Fon: +49-340-2103-